



Dokumentnummer: ASTRA-D-EF643401/23

Bauprogramm 2022 für die Fertigstellung der Nationalstrassen

1. Ausgangslage

Gemäss Artikel 4 der Nationalstrassenverordnung vom 7. November 2007 (NSV; SR 725.111) legt das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK) das jährliche Bauprogramm für die Fertigstellung der Nationalstrassen fest.

Als Grundlage für die Zuteilung des Kredits 2022 dienen das Bundesgesetz über den Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (NAFG; SR 725.13), der Bundesbeschluss IV vom 01. Dezember 2021 über die Entnahmen aus dem Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds für das Jahr 2022 und das 10. langfristige Bauprogramm für die Fertigstellung der Nationalstrassen.

Im vorliegenden Bauprogramm wird der Begriff „N“ (N1, usw.) verwendet und nicht der in der Verkehrsinformation verwendete, abweichende Begriff „A“ (wie A1, usw.).

2. Rückblick: Stand des Nationalstrassenbaus Ende 2021

2.1 Bau und Finanzierung 2021 (Bundesanteil)

Mit dem Voranschlag 2021 bewilligten die eidgenössischen Räte für die Fertigstellung des Netzes einen Budgetkredit in der Höhe von 249.0 Mio. CHF. Die erforderlichen finanziellen Mittel wurden aus dem Nationalstrassen- und Agglomerationsverkehrsfonds (NAF) entnommen. Die zugeteilten finanziellen Mittel für die Fertigstellung des Netzes konnten im Jahr 2021 nicht vollständig verwendet werden. Brutto belief sich der Aufwand auf 166.3 Mio. CHF. Nach Berücksichtigung der Einnahmen von 3.7 Mio. Franken aus dem Verkauf von Restparzellen, Pachtzinsen und Rückerstattungen, die aufwandmindernd verrechnet werden, ergab sich ein Nettobedarf von 162.6 Mio. CHF.

Die wichtigsten Gründe für den Minderbedarf waren:

- A9 Wallis, Abschnitt Sierre – Gampel: Hier sind die Arbeiten auf dem Trasse sowie beim Rückhaltesystem in Verzug.
- A4 Uri und Schwyz, neue Axenstrasse: Wegen dem hängigen Rechtsverfahren beim Bundesverwaltungsgericht konnten Arbeiten nicht wie geplant begonnen werden.
- A5 Bern, Abschnitt Biel Ost - Biel Süd: Die Bereinigung von Nachträgen/Ausmassen und Garantierückbehalte erfordert mehr Zeit als vorgesehen, ein Schlichtungsverfahren ist in Arbeit.
- Auf Grund des Minderbedarfs in diversen Kantonen wurde auch die Reserve nicht beansprucht.

Seit Beginn des Nationalstrassenbaus im Jahre 1959 gab der Bund für Projektierung, Bauleitung, Verwaltung, Landerwerb und Bauarbeiten der Netzfertigstellung brutto 53.2 Mia. CHF inklusive Nebenerträge (netto 51.8 Mia. CHF) aus. In der gleichen Zeitspanne wendeten die Kantone brutto 8.4 Mia. CHF (netto 8.2 Mia. CHF) auf.



Tabelle 1 gibt einen Überblick über die Ausnutzung der Voranschlagskredite 2021 durch die Kantone gegenüber der Zuteilung gemäss Beschluss UVEK vom 3. März 2021.

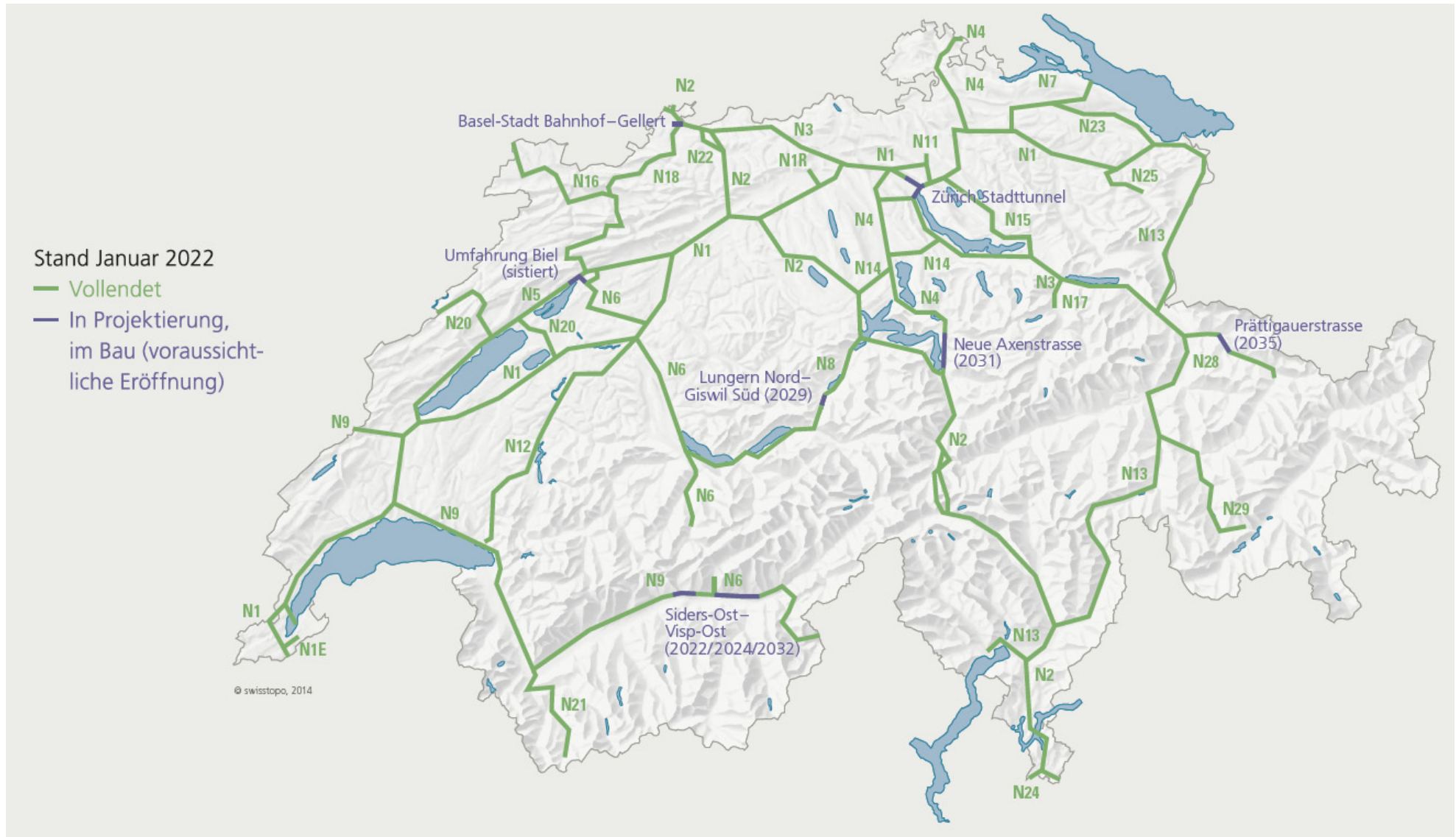
Tabelle 1				
Verwendung der Voranschlagskredite 2021			(Mio. CHF Bundesanteil brutto)	
Kanton	Begehren der Kantone für 2021	Beschluss UVEK vom 3.3.2021	Effektiver Aufwand	Differenz
	1	2	3	4 = 3 - 2
ZH	8.848	8.848	9.129	0.281
BE	12.870	12.870	10.192	-2.678
LU	-	-	-	-
UR	4.802	4.802	0.815	-3.987
SZ	8.372	8.372	2.854	-5.518
OW	15.035	15.035	14.366	-0.669
NW	-	-	-	-
GL	-	-	-	-
ZG	-	-	-	-
FR	0.113	0.113	0.365	0.252
SO	-	-	-	-
BS	0.101	0.101	0.027	-0.074
BL	-	-	-	-
SH	-	-	-	-
AR	-	-	-	-
AI	-	-	-	-
SG	-	-	-	-
GR	0.727	0.727	0.101	-0.626
AG	1.092	1.092	-	-1.092
TG	-	-	-	-
TI	-	-	-	-
VD	0.413	0.413	0.289	-0.124
VS	138.954	138.954	125.826	-13.128
NE	0.682	0.682	0.423	-0.259
GE	-	-	-	-
JU	3.305	3.305	1.875	-1.430
Reserve	-	58.686	-	-58.686
Total (brutto)	195.314	254.000	166.262	-87.738
Einnahmen (aufwandmindernd)	-	-5.000	-3.669	1.331
Total (netto)	195.314	249.000	162.593	-86.407

2.2 In Betrieb genommene Abschnitte

Im Jahr 2021 wurden, wie geplant, keine Nationalstrassenabschnitte aus der Netzfertigstellung dem Verkehr übergeben.

Die im Betrieb befindlichen Strecken sowie die voraussichtlichen Inbetriebnahmen sind aus dem nachfolgenden Übersichtsplan ersichtlich.

Voraussichtliche Eröffnung / Ouvertures probables



3. Bauprogramm 2022 für die Fertigstellung der Nationalstrassen

3.1 Zur Verfügung stehende Kredite 2022 (Bundesanteil)

Die zur Verfügung stehenden Finanzmittel für die Netzfertigstellung werden dem NAF entnommen und betragen 2022:

Tabelle 2

		Bundesanteil
Budgetkredit (gemäss Budgetbeschluss der eidgenössischen Räte)		264.106 Mio. CHF
Geschätzte Einnahmen aus dem Verkauf von Restparzellen usw.		5.000 Mio. CHF
Budgetkredit 2022 inkl. Einnahmen	Total	269.106 Mio. CHF

3.2 Kreditbegehren und Voranschlagskreditzuteilungen der Kantone (Bundesanteil)

Als Grundlage für die Zuteilung dienten die mit den Kantonen 2021 durchgeführte Kostennachführung und die Vorgaben des Bundesamtes für Strassen (ASTRA). Die Kreditbegehren für das Jahr 2022 wurden mit den Kantonen vorbesprochen, wobei Projektreife und Kostenentwicklung der einzelnen Objekte und Bauabschnitte für die Kreditzuteilung entscheidend waren. Den kantonalen Begehren konnte entsprochen werden mit Ausnahme des Kantons Bern, wo im Abschnitt Court – Tavannes ein Konto abgeschlossen werden konnte, was eine leichte Reduktion zur Folge hatte. Der Kanton wurde im Dezember 2021 darüber informiert. Die Zuteilung an die Kantone für die Fertigstellung des Netzes kann dem **Anhang 1** entnommen werden. Sie beträgt 2022 insgesamt 148.087 Mio. CHF. Dabei handelt es sich um den Bundesanteil am Budget, die kantonalen Anteile werden im Bauprogramm des Bundes nicht ausgewiesen.

Das ASTRA verfügt somit über eine Führungsreserve von 116.019 Mio. CHF, was zusammen mit der Zuteilung an die Kantone dem Budgetkredit gemäss Budgetbeschluss der eidgenössischen Räte von 264.106 Mio. CHF entspricht. Die hohe Führungsreserve ergibt sich aus der Tatsache, dass verschiedene Kantone ihre Begehren für 2022 noch reduzierten, als das Budget bereits eingereicht war. Die Führungsreserve erlaubt dem ASTRA, unvorhergesehene Projektentwicklungen auszugleichen. Auf eine Zuteilung der Einnahmen wird verzichtet, da deren genaue Höhe noch nicht feststeht.

Alle vertraglichen Verpflichtungen können mit dieser Zuteilung eingehalten werden. Keine der angelaufenen Arbeiten muss eingestellt oder reduziert werden.

Die wesentlichen Arbeiten pro Abschnitt können dem **Anhang 2** entnommen werden.

Zusammenfassend kann festgestellt werden:

- Der Gesamtkredit beträgt 269.106 Mio. CHF (Budgetkredit 264.106 Mio. CHF und 5.000 Mio. CHF geschätzte Einnahmen).
- Die Kreditzuteilung an die Kantone beträgt 148.087 Mio. CHF.
- Die grössten Kredite wurden folgenden Kantonen zugeteilt: VS 105.511 Mio. CHF; OW 10.393 Mio.; UR 8.992 Mio. CHF; SZ 8.004 Mio. CHF.
- Die Bauarbeiten können entsprechend den Planungen der Kantone und Vorgaben des Bundes – Überarbeitung 10. Langfristiges Bauprogramm, Kostennachführung, Kostenplanung – unterstützt werden.

3.3 Eröffnungen 2022

Im Jahr 2022 wird der Tunnel Visp, Nordröhre, eröffnet.

3.4 Genehmigung des Baubeginns

Im Jahr 2022 werden keine neuen Hauptarbeiten für die Fertigstellung freigegeben.

Anhang 1/Annexe 1

Bauprogramm 2022 für die
Nationalstrassen Kreditzuteilung
(Bundesanteil in Mio. CHF)

Programme de construction des routes nationales
pour 2022 / Répartition des crédits
(part fédérale en millions de francs)

Die Zuteilung basiert auf den folgenden
Mitteln

La répartition est basée sur les moyens financiers
suivants

Budgetkredit 264.106

Budget ordinaire 264.106

Geschätzte Einnahmen 5.000

Recettes estimées 5.000

Total 269.106

Total 269.106

Kanton Canton	Projektierung u. Bauleitung in Mio. CHF Projet et direction des travaux en mio.de francs	Landerwerb in Mio. CHF Acquisition de terrain en mio. de francs	Bau in Mio. CHF Construction en mio. de francs	Total in Mio. CHF Total en mio. de francs
ZH	0.016	-	6.400	6.416
BE	1.855	-7.582	8.878	3.151
LU				
UR	1.310	0.097	7.585	8.992
SZ	3.128	4.232	0.644	8.004
OW	3.104	0.019	7.270	10.393
NW	-	-	-	-
GL	-	-	-	-
ZG	-	-	-	-
FR	0.018	-	0.144	0.162
SO	-	-	-	-
BS	0.020	0.112	-	0.132
BL	-	-	-	-
SH	-	-	-	-
AR	-	-	-	-
AI	-	-	-	-
SG	-	-	-	-
GR	0.635	0.092	0.276	1.003
AG	-	1.092	-	1.092
TG	-	-	-	-
TI	-	-	-	-
VD	-	0.284	0.034	0.318
VS	17.390	4.176	83.945	105.511
NE	0.126	0.088	0.081	0.295
GE	-	-	-	-
JU	1.379	0.064	1.175	2.618
Subtotal Sous-total	28.981	2.674	116.432	148.087
Reserve	-	-	-	116.019
Total	28.981	2.674	116.432	264.106

Anhang 2/Annexe 2**Bauprogramm 2022 für die Nationalstrassen
Verzeichnis der Abschnitte mit Arbeiten****Programme de construction des routes nationales pour 2022
Liste des sections avec travaux**

Nat. Str. Rte nat.	Kanton Canton	Bauabschnitt Section en construction	Bezeichnung der wesentlichen Arbeiten Désignation des principaux travaux
N 1	FR	Cheyres – Cugy	Travaux de finition – revitalisation Arbogne
	VD	Yverdon – Arrissoules (Front. FR)	Travaux de finition – tunnels d'Arrissoules
N 2	BS	Wiese – Landesgrenze F	Fertigstellungsarbeiten an der Nordtangente (nach Abbau Lüftungskamin Tunnel Horburg)
N 4	ZH	Zubringer Obfelden – Ottenbach	Bauarbeiten
	UR/SZ	Neue Axenstrasse	Realisierung und Abschluss Ersatzbiotop in Ingenbohl, Realisierung Baustromversorgung von Flüelen bis Gumpisch
N 5	BE	Biel Ost – Biel Süd	Fertigstellungsarbeiten für Trasse inkl. Vollan- schluss Orpund und elektromechanische Arbei- ten im Tunnel Längholz/Büttenberg, flankierende Massnahmen in Orpundstrasse. Baubeginn an der Wehrbrücke Portstrasse
	NE	Areuse – Front. VD	Mesure de compensation de Vaumarcus
	NE	Serrières – Areuse	Travaux de finition – tracé
N 8	OW	Lungern Nord – Giswil	Abschlussarbeiten an den Voreinschnitten und Vortrieb des Erkundungsstollens
N 9	VS	Sion – Sierre	Litige avec l'entreprise concernant les travaux du tunnel Ancien Sierre/ Plantzette. Ersatzmassnahmen A9 verte
	VS	Sierre – Gampel	Weiterführung der Hauptarbeiten beim Tunnel Riedberg und am Trasse Sierre Ost – Leuk Ost sowie weiteren Bauarbeiten und Kompensationsmassnahmen. Planungsarbeiten für den Bereich durch den Pfywald.
	VS	Gampel – Brig-Glis	Hauptarbeiten für gedeckten Einschnitt Raron und Anpassung Vispertaltunnel inkl. elektromechanische Arbeiten sowie für die Rampen Anschluss Raron. Weiterführung der Trassearbeiten Gampel Ost-Visp West, Tunnel Visp, Kompensationsmassnahmen und weiteren Bauarbeiten
	VS	3. Rhonekorrektio	Prioritäre Massnahmen in Visp

Nat. Str. Rte nat.	Kanton Canton	Bauabschnitt Section en construction	Bezeichnung der wesentlichen Arbeiten Désignation des principaux travaux
N 12	FR	Gravières	Gravière de Grenilles – travaux de remise en état
N 16	JU	Front. F – Porrentruy Ouest	Travaux de finition – tracé incl. compensations écologiques et Tunnel Bure.
	JU	Evitement de Porrentruy	Travaux de finition - Décharge Combe Vatelín
	JU	Courgenay – Glovelier	Travaux de finition – revitalisation du ruisseau de Bressaucourt
	JU	Delémont Est – Front. BE	Poursuite des travaux du compensations écologiques
	BE	Court – Tavannes	Poursuite des travaux du tracé
N 28	GR	AS Landquart – Klosters Selfranga	Fertigstellungsarbeiten für den Werkhof Stützpunkt Dalvazza und für die Umfahrung Küblis